

Staatliche
Kunstsammlungen
Dresden

TEAM in Antwerpen WORK!

Pieter Bruegel,
Hendrick van Bâlen
und die anderen

Gemäldegalerie
Alte Meister
14.6.–5.10.2025



Im 17. Jahrhundert war Antwerpen das kulturelle und wirtschaftliche Zentrum der spanischen Niederlande. Besonders in der Zeit des Waffenstillstands im Spanisch-Niederländischen Krieg (1609–1621) erlebte die Stadt eine wirtschaftliche Blüte, die einer immer breiteren Schicht von Bürgern einen gewissen Wohlstand bescherte. Kabinettbilder, also kleinformatige Bilder mit religiösen oder mythologischen Themen, Landschaftsgemälde und Stilleben, waren begehrt. So begehrt, dass die Künstler, zumal gefeierte Maler wie Jan Brueghel der Ältere, Hendrick van Balen oder Frans Francken der Jüngere mit der Herstellung kaum hinterherkamen. Hochspezialisierte Historien-, Landschafts- und Stillebenmaler entwickelten bildnerische Strategien und handwerkliche Techniken, die mit einer engen Zusammen-

Teamwork in Antwerp!

Pieter Bruegel, Hendrick van Balen and Others

In the seventeenth century, Antwerp was the cultural and commercial hub of the Spanish Netherlands. Especially during the Twelve-Year Truce between Spain and the Dutch Republic (1609–1621), the city experienced an economic boom, which brought a certain degree of prosperity to an increasingly broad class of citizens. Cabinet paintings, i.e. small-scale pictures on religious or mythological themes, landscapes,

Hendrick van Balen d. Ä./ Jan Brueghel d. Ä., Werkstatt Das Hochzeitsfest des Bacchus und der Ariadne um 1606/07, Öl auf Kupfer, SKD, Gemäldegalerie Alte Meister Hendrick van Balen the Elder/ Jan Brueghel the Elder, Studio The Wedding of Bacchus and Ariadne c. 1606/07, Oil on copper



Pieter Brueghel d. J. Der Gänsehirt (Wer weiß, warum Gänse barfuß laufen?) um 1596, Öl auf Holz, Königliches Museum für Schöne Künste Antwerpen – Flämische Gemeinschaft Pieter Brueghel the Younger The Gooseherd (Who Knows why Geese Walk Barefoot?) c. 1596, Oil on panel, Royal Museum of Fine Arts Antwerp – Flemish Community

arbeit einhergingen. So war Jan Brueghel d.Ä. berühmt für seine Landschaftsbilder und Blumenstillleben, während Hendrick van Balen mit Vorliebe mythologische Figurenszenen malte und Frans Francken d. J. sich auf kleinfigurige biblische Szenen spezialisiert hatte. Der Stil, die Maltechnik und die Motive der Meister wurden üblicherweise von Werkstattmitarbeitern und über Generationen hinweg kopiert. So entstanden viele Variationen des immer gleichen Bildtyps. Der reiche Bestand an Werken der flämischen Kabinettbildmalerei in der Gemäldegalerie Alte Meister eignet sich besonders

and still lifes, were in great demand. So much so that the artists, especially celebrated painters such as Jan Brueghel the Elder, Hendrick van Balen, and Frans Francken the Younger, could barely keep up with the orders. Artists specialising specifically in the fields of history painting, landscape, and still life developed pictorial strategies and production techniques involving close collaboration between them. Jan Brueghel the Elder was famous for his landscape paintings and flower still lifes, while Hendrick van Balen preferred to paint mythological figure scenes, and Frans Francken the Younger focused on small-figure biblical scenes. The style, painting technique, and motifs of the masters were usually copied by workshop employees and constantly reproduced for generations. This resulted in many variations of the same image type. The abundance of such Flemish cabinet paintings among the holdings of the Gemäldegalerie Alte Meister provides an ideal opportunity to



Jan Brueghel d. Ä. Umkreis/Nachfolge Studien von Booten und Lastkähnen 1600, Feder in Braun, blau und braun laviert, SKD, Kupferstich-Kabinett Jan Brueghel the Elder, Circle of /Follower of Studies of Boats and Barges 1600, Pen in brown ink, washed in blue and brown, SKD, Kupferstich-Kabinett

Jan Brueghel d. Ä. Flusslandschaft mit Holzhackern 1608, Öl auf Eichenholz, SKD, Gemäldegalerie Alte Meister Jan Brueghel the Elder River Landscape with Woodcutters 1608, Oil on panel

gut, die Künstlerdynastien sowie deren Zusammenarbeit in einer Sonderausstellung vorzustellen. Hauptwerke und qualitätvolle Werkstattarbeiten werden in der Ausstellung zu einer »Schule des Sehens« vereint.

present these artist dynasties and their collaboration in a special exhibition. Major works and high-quality workshop pieces are brought together in the exhibition to form a »school of seeing«.

BEGLEITPROGRAMM

RUNDGÄNGE

Dauer: 1h, Teilnahme: 5 € zzgl. Eintritt, Treff: Kasse, mit Anmeldung

Jeden Freitag, 15.30 Uhr

Öffentlicher Rundgang durch die Sonderausstellung

Dienstag, 24.6., 15.30 Uhr

Veranstaltung für Menschen mit Sehbehinderung

Mittwoch, 25.6., 15.30 Uhr

Mittwoch, 2.7., 15.30 Uhr

Veranstaltung für Menschen mit Demenz

Donnerstag, 10.7., 15.30 Uhr

Mit Kleinkind ins Museum

Freitag, 11.7., 15.30 Uhr

Samstag, 2.8., 15.30 Uhr

Tandem-Rundgang durch die Sonderausstellung (deutsch – arabisch)

Mittwoch, 3.9., 11.00 Uhr

Mittwoch, 10.9., 11.00 Uhr

Kunstbetrachtung für Senioren

Donnerstag, 4.9., 10.30 Uhr

Mit Baby ins Museum

Samstag, 6.9., 15.30 Uhr

Tandem-Rundgang durch die Sonderausstellung (deutsch – ukrainisch)

ANGEBOTE FÜR SCHULKLASSEN:

www.skd.museum/vermittlung

KUNSTGESPRÄCHE

Teilnahme kostenfrei, Treff: Kasse, mit Anmeldung

Donnerstag, 19.6., 15.30 Uhr

Spezialisten in kleinem Format. Arbeitsteilung in den berühmten Künstlerwerkstätten Antwerpens, *Uta Neidhardt*

Donnerstag, 26.6., 15.30 Uhr

Göttlich in Szene gesetzt. Zur Entstehung der Kabinettbilder Hendrick van Balens, *Jan-Markus Götttsch*

Donnerstag, 10.7., 15.30 Uhr

Antwerpen nach 1600 und der lange Schatten des Peter Paul Rubens, *Uta Neidhardt*

Donnerstag, 17.7., 15.30 Uhr

Multifunktional: Kunst auf Papier von Brueg(h)el und Co. *Ksenija Tschetschik-Hammerl*

Donnerstag, 24.7., 15.30 Uhr

Hieronymus Francken und seine Familie. Neuentdeckungen rund um ein restauriertes Gemälde, *Sabine Bendfeldt und Uta Neidhardt*

Donnerstag, 7.8., 15.30 Uhr

Brueg(h)el – wer und wenn ja, wie viele? Einführung in eine Künstlerfamilie, *Jan-Markus Götttsch*

Donnerstag, 21.8., 15.30 Uhr

Ein neuer »Bruegel«. Erfahrungen bei der Restaurierung eines vergessenen Meisterwerks, *Claudia Hartwig und Nadja Glaser*



Frans Francken d. J.
**Hochzeit des Neptun
und der Amphitrite**
um 1620, Öl auf Eichenholz,
SKD, Gemäldegalerie Alte Meister
Frans Francken the Younger
*The Wedding of Neptune
and Amphitrite*
c. 1620, Oil on panel

Titel: Jan Brueghel d. Ä.
**Küstenlandschaft mit der Berufung
des Petrus und Andreas**
1608, Öl auf Kupfer, Detail,
SKD, Gemäldegalerie Alte Meister
Title: Jan Brueghel the Elder
*Coastal Landscape with
the Calling of Peter and Andrew*
1608, Oil on copper, Detail

für Anfänger und Fort-
geschrittene in Kooperation
mit der VHS mit *Eva Harut*,
Dipl.-Malerin/Grafikerin,
Teilnahme: 15 € (inkl. Material)
zzgl. Eintritt, Treff: Kasse,
Anmeldung über VHS:
post@vhs-dresden.de

FERIENPROGRAMM

Freitag, 11.7.

Mittwochs, 23.7. | 6.8.

jeweils 10.30–12.30 Uhr

TEAMWORK – einer für alle,
alle für einen! Wusstet ihr, dass
es vor 400 Jahren in der Stadt
Antwerpen Maler gab, die ge-
meinsam an einem Bild gemalt
haben? TEAMWORK eben.
In diesem Angebot kann jeder
selbst kreativ sein: gemeinsam
entstehen durch Malen,
Kopieren, Drucken oder Kleben
kleine Kunstwerke. Treff: Kasse,
ab 7 Jahre, mit Anmeldung

VORTRÄGE

Dauer: 1 h, Teilnahme
kostenfrei, mit Anmeldung,
Treff: Kasse Semperbau
(am 10.9. im Studiensaal

des Kupferstich-Kabinetts,
Treff: Kasse Residenzschloss)

Mittwoch, 3.9., 18.30 Uhr

Die Restaurierung des Gemäldes
»Die Johannespredigt« aus
der Werkstatt Pieter Bruegels
des Älteren, *Claudia Hartwich*
und *Nadja Glaser*, *Diplom-
Restauratorinnen*

Mittwoch, 10.9., 16.00 Uhr

Mit Feder und Pinsel: Motive
zum Zeichnen in Antwerpen,
Vortrag vor Originalen im
Studiensaal des Kupferstich-
Kabinetts, Residenzschloss,
3. OG., *Ksenija Tschetschik-
Hammerl*, *Assistenzkuratorin*,
SKD, Kupferstich-Kabinett

Mittwoch, 17.9., 18.30 Uhr

Wiederentdeckt! Unbekannte
Gemälde aus berühmten
Antwerpener Künstlerwerk-
stätten erweitern unser Bild,
Uta Neidhardt, *Oberkonser-
vatorin für Niederländische
Malerei*, SKD, Gemäldegalerie
Alte Meister

Mittwoch, 1.10., 18.30 Uhr

Die Münchener »Madonna im
Blumenkranz« von Peter Paul
Rubens und Jan Brueghel d. Ä.,
Mirjam Neumeister, *Samm-
lungsleiterin Flämische
Barockmalerei*, *Bayerische
Staatsgemäldesammlungen –
Alte Pinakothek*, München

FILME ZUR RESTAURIERUNG



Änderungen vorbehalten.
Aktuelle und weitere Termine:
www.skd.museum/programm/

Teamwork in Antwerpen! Pieter Bruegel, Hendrick van Balen und die anderen

14.6.–5.10.2025

Gemäldegalerie Alte Meister

Semperbau am Zwinger
Winckelmann-Forum
Theaterplatz 1, 01067 Dresden

Eintritt: 16,00 €, ermäßigt 12,00 €,
freier Eintritt unter 17 Jahren,
Gruppen (ab 10 Personen) 14,50 € p.P.

Öffnungszeiten:
10–17 Uhr, montags geschlossen

Informationen zum Programm
und Anmeldung von Führungen:
Telefon +49 (0) 351-4914 2000
besucherservice@skd.museum

Teamwork in Antwerp!

Pieter Bruegel, Hendrick van Balen
and Others

14.6.–5.10.2025

Gemäldegalerie Alte Meister

Semperbau am Zwinger
Winckelmann-Forum
Theaterplatz 1, 01067 Dresden

Admission: 16,00 €, concessions
12,00 €, free admission under 17, groups
(10 or more persons) 14,50 € p.p.

Opening Hours:
10 am – 5 pm, closed on Mondays

Information and reservation
of guided tours:
Telefon +49 (0) 351-4914 2000
besucherservice@skd.museum

www.skd.museum

Förderer:  Sachsen
Energie

 TAVOLOZZA
FOUNDATION

 Flanders
State of the Art

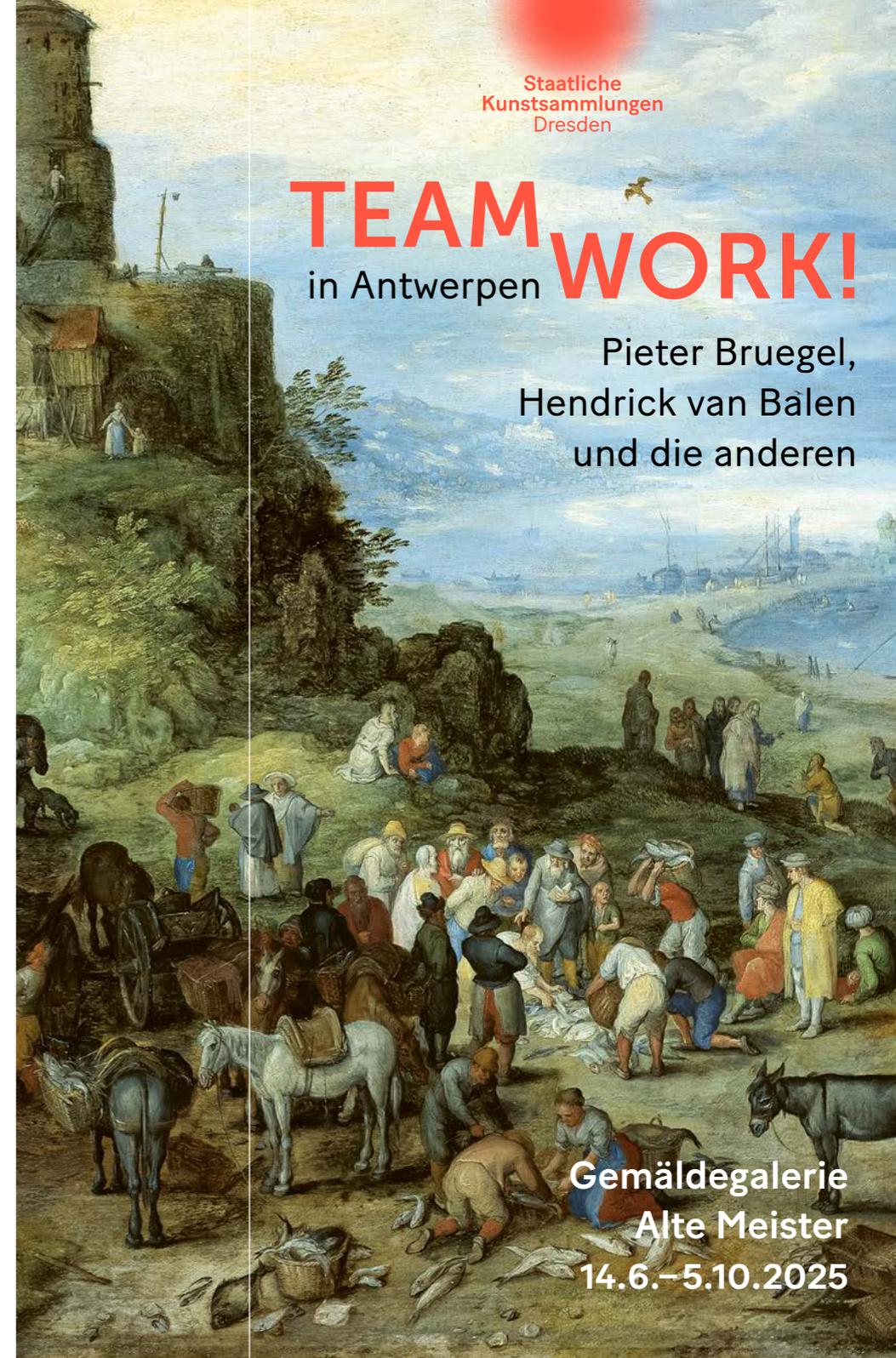
Medienpartner:  arte

Staatliche
Kunstsammlungen
Dresden

TEAMWORK!

in Antwerpen

Pieter Bruegel,
Hendrick van Balen
und die anderen



Gemäldegalerie
Alte Meister
14.6.–5.10.2025